

WER WIR SIND - WAS UNS AUSMACHT ...

In der **Mittelstufe** (7. bis 10. Jahrgang) können unsere Schülerinnen und Schüler ihre Neigungen und Fähigkeiten in verschiedenen Wahlbereichen (weitere Sprachen, Kulturwerkstatt, Naturwissenschaften, Informatik und Wirtschaft/Gesellschaft) entsprechend vertiefen. Wir legen in der Mittelstufe großen Wert auf die Heranführung an **unterschiedliche Präsentationsformen** und auf **Selbständigkeit** im Umgang mit Lerninhalten.

In der **Oberstufe** können unsere Schülerinnen und Schüler nach drei Jahren das Abitur und damit die allgemeine Hochschulreife erlangen, nach zwei Jahren in der Oberstufe erhalten sie den schulischen Teil der Fachhochschulreife.

Klassen- und Stufenfahrten bieten die Möglichkeit, außerschulische Lernorte zu besuchen und Gemeinschaft in anderer Umgebung zu erfahren. Zudem können unsere Schülerinnen und Schüler freiwillig an Auslandsaufenthalten in England, Frankreich, den Niederlanden, USA oder Spanien teilnehmen.

Wir sehen die Canisiusschule als **Lebensraum** an, den wir gemeinsam so gestalten, dass sich unsere Schülerinnen und Schüler wohl und sicher fühlen. Dazu gehören das Schülercafé „Time out“, die Mensa, eine bewegte oder ruhige Mittagspause und der offene Ganzttag mit vielfältigen AGs.



WAS SIE TUN KÖNNEN, WENN SIE IHR KIND BEI UNS ANMELDEN MÖCHTEN ...

Es freut uns sehr, dass Sie Ihr Kind an der Bischöflichen Canisiusschule anmelden möchten. Ein persönliches Anmeldegespräch dient dazu, sich ein wenig kennen zu lernen. Die Schule benötigt für die Anmeldung neben dem Familienstammbuch **das Zeugnis der 4.1 im Original** und **die Empfehlung der Grundschule**.

Die Kennenlerngespräche finden vom 7.12.2021 bis zum 21.01.2022 statt. Einen Gesprächstermin dafür erhalten Sie ab dem 25.11.2021 telefonisch über unser Sekretariat. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

INFORMATIONEN ZUR CANISIUSSCHULE

Am **24.11.2021** findet um **19.30 Uhr** in unserer Aula der **Informationsabend** für Sie als Eltern von Viertklässlern statt, wozu wir Sie herzlich einladen. Hier erfahren Sie viel von dem, was uns als Schule ausmacht

TAG DER OFFENEN TÜR

Lernen Sie uns und unsere Schule am Tag der offenen Tür am **04.12.2021 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** kennen. Eingeladen sind die Viertklässler und ihre Eltern. Für beide Veranstaltungen gelten die 3G-Regel.

Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich gerne per Mail an uns: **info@canisiusschule-ahaus.de** (allgemeine Fragen zur Schule) oder **dirk.riemann@csa.schulbistum.de** (Erprobungsstufenkoordinator).

! **EINDRÜCKE UNSERER
SCHULE** →



Bischöfliche Canisiusschule Ahaus
Hindenburgallee 30a
48683 Ahaus

Telefon: 02561 93660
Telefax: 02561 936640

E-Mail: info@canisiusschule-ahaus.de
www.canisiusschule-ahaus.de

WIR MACHEN SCHULE SO!



Die **Canisiuschule** sieht sich in der Verantwortung, die Bildungswege ihrer Schülerinnen und Schüler zu sichern und die Potenziale und Möglichkeiten der heranwachsenden Kinder **optimal zu entfalten**.

Zentrale Ziele sind dabei für uns:

- ✓ die Persönlichkeit stärken
- ✓ Leistungspotenziale fördern und entwickeln
- ✓ Sinnperspektiven und geistige Horizonte erweitern und Handlungsfelder für die Heranwachsenden über den schulischen Raum hinaus eröffnen
- ✓ verstärkt die Begegnung mit dem Glauben und Religion ermöglichen

Um diese Ziele zu erreichen, ist uns zum einen die **Erziehungspartnerschaft** zwischen Schule und Eltern wichtig.

Zum anderen pflegen wir das gemeinsame **Morgengebet** und den **wöchentlichen Gottesdienst**, gestalten wir **Tage religiöser Orientierung** und veranstalten Adventsangebote sowie den jährlichen **Basar** zugunsten von Leme in Brasilien.

Zur Zeit unterrichten insgesamt 60 Lehrerinnen und Lehrer **700 Schülerinnen und Schüler**.

Im Unterricht an unserer Schule schaffen wir eine **wertschätzende und ermutigende Atmosphäre**, in der sich jeder angenommen und akzeptiert fühlt und sich so seinen Neigungen und Fähigkeiten entsprechend optimal entfalten kann.

Was tun wir, um den Kindern auf ihrem Weg in der neuen Schulform Gymnasium Orientierung und Hilfe zu geben?

In den ersten zwei Jahren (Klasse 5 und 6) nehmen wir uns Zeit, die Kinder **kennen zu lernen** und ihnen auch den **Weg** am Gymnasium zu **ebnen**.

Die **neuen Klassen** werden sorgfältig unter pädagogischen Gesichtspunkten zusammengesetzt. Dabei werden natürlich auch Wünsche der Kinder berücksichtigt.

Erste Eindrücke von der neuen Klasse, ihrem Klassenlehrer und der Schule können die Kinder und deren Eltern beim **Kennlernnachmittag** gewinnen. Zu Anfang des Schuljahres wird unseren neuen Fünftklässlern die Schule mit all ihren Besonderheiten von der Schülervertretung im Rahmen eines **Patenprojektes** vorgestellt und ein Jahr lang durch **Klassenpaten** begleitet.

Die zentrale Rolle bei der Begleitung und Beratung der Kinder übernimmt der **Klassenlehrer** zusammen mit dem **stellvertretenden Klassenlehrer** als **Team** bis zum Ende der Klasse 10. Diese werden mit möglichst vielen Fächern in ihrer Klasse eingesetzt, sodass sie die Kinder intensiv erleben und gerade in ihrer Anfangs- und Übergangszeit **begleiten**, unterstützen und kennen lernen, sodass die Kinder **Vertrauen** zu ihnen fassen können.

Mit dem notenfreien Fach **SOKO (Soziales und Kooperatives Lernen)** haben wir dem systematischen Erwerb und Training von Sozial- und Teamkompetenzen einen expliziten „ZEIT-RAUM“ im schulischen Alltag geschaffen. Hier erarbeiten, klären und verhandeln – angeleitet durch den Klassenlehrer – die Kinder miteinander, wie das Leben in der Klassengemeinschaft und das Lernen in der kooperativ agierenden Lerngemeinschaft gelingen kann.

Neben dem **Elternsprechtag**, der zweimal im Schuljahr Austauschmöglichkeiten zwischen Lehrern und Eltern gibt, haben wir uns entschieden, einen zusätzlichen **Elternsprechtag für die Eltern unserer neuen Fünftklässler durchzuführen**.

Auf gesonderten **pädagogischen Konferenzen** besprechen wir Lehrer die Klassensituation, wie sich die einzelnen Schülerinnen und Schüler eingewöhnt und entwickelt haben und welche individuellen Fördermaßnahmen ergriffen werden können.



Weitere Lernhilfen bietet die im Rahmen des offenen Ganztages angebotene Hausaufgabenbetreuung. Für die aktive Freizeitgestaltung stehen den Kindern zahlreiche **AGs** offen. Darüber hinaus können interessierte Schülerinnen und Schüler an **Wettbewerben** in unterschiedlichen Fächern teilnehmen oder beim jährlichen **Musical** mitmachen.

